



Aufputzgeräte Serie G-4



- für Bad/WC und Wohnungsküchen
- erfüllt alle Forderungen der DIN18017, Teil 3 8/90
- vielfältige Montagemöglichkeiten
- EMV-Prüfung
- CE-Zeichen
- zum Mehrfachanschluß an ein gemeinsames Steigrohr
- Brandschutz auch für innenliegende Küchen und Deckeneinbau
- ca. 41 dB(A) bezogen auf A_L 10m² bei 60 m³/h
- mit den Meltem-Montagevorteilen
- lieferbar in verschiedenen Luftleistungen
- bewährte Modultechnik
- mit „Klick“-Schaltung
- IP-X5

Sanierung mit Aufputzgeräten G-4-A

(mit Brandschutzklappe)

Eine Vormauerung ist nicht erforderlich. Ab 2 Vollgeschossen ist hier die Verwendung von Brandschutzabsperrvorrichtungen mit Prüfzeichen vorgeschrieben. Die Brandschutzklappen der Serie BSK können direkt an den gemauerten Steigstrang angeschlossen werden. Die vorhandenen Abluftöffnungen sind jedoch in der Regel wesentlich größer (ca. 100 x 200 mm) als der Einbaudurchmesser der Brandschutzklappe (75 mm Durchmesser), so daß wie folgt verfahren werden muß:

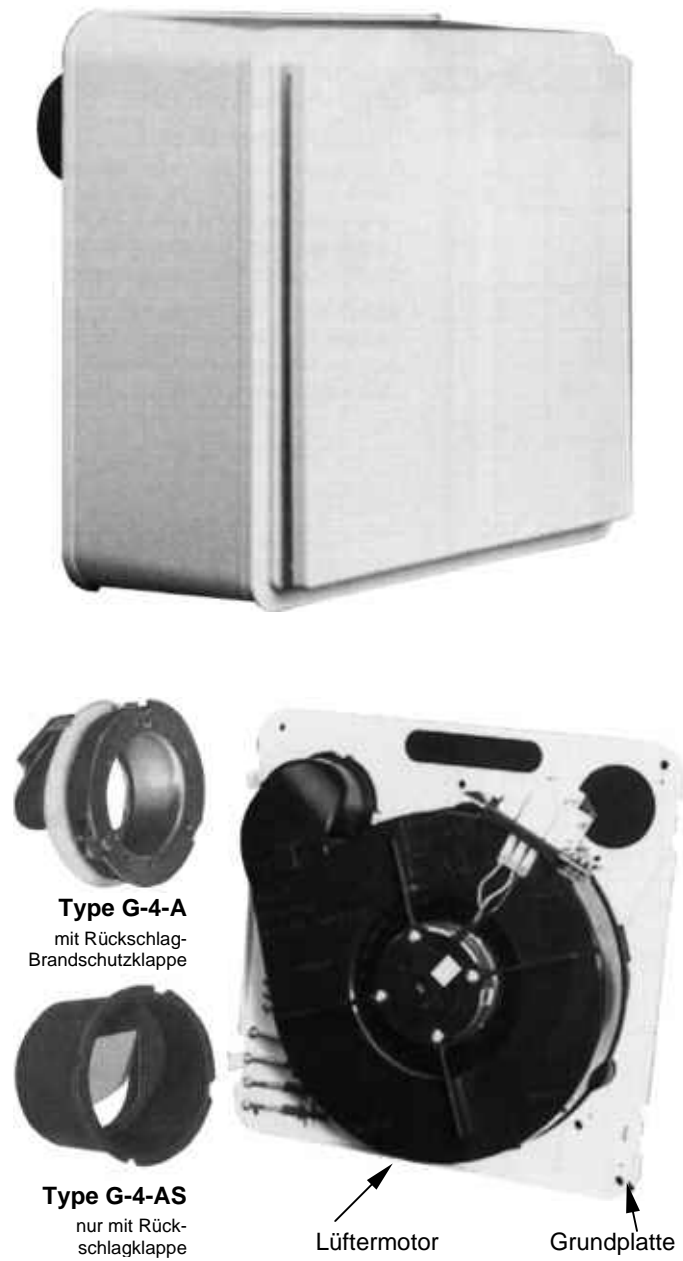
- Nach Entfernen des alten Gitters wird die Einputzhülse (Type EH 50) mit Mörtel in die vorhandene Öffnung eingemauert. Elektro-Anschlußkabel vorsehen!
- Die Brandschutzklappe BSK 50 wird mit der Spreizklauenbefestigung in der Einputzhülse fixiert.
- Kurz vor Bezugsfertigkeit wird der Aufputzlüfter auf die Brandschutzklappe gesetzt und befestigt.

Auch die Entlüftung innenliegender Wohnungsküchen ist mit dieser Brandschutzklappe möglich.

Achtung: Es müssen alle übereinander an einer Steigleitung angeschlossenen Räume mit Lüftern ausgerüstet werden.

Abmessungen

Aufputzgerät Serie G-4

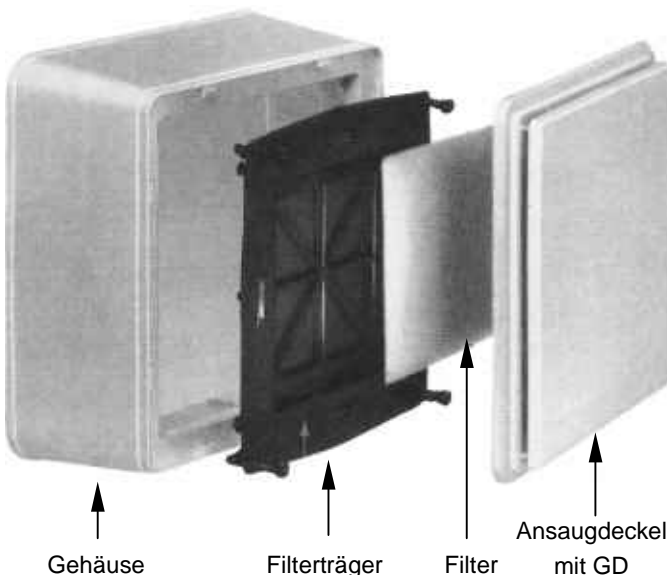


Type G-4-A
mit Rückschlag-
Brandschutzklappe

Type G-4-AS
nur mit Rück-
schlagklappe

Lüftermotor

Grundplatte

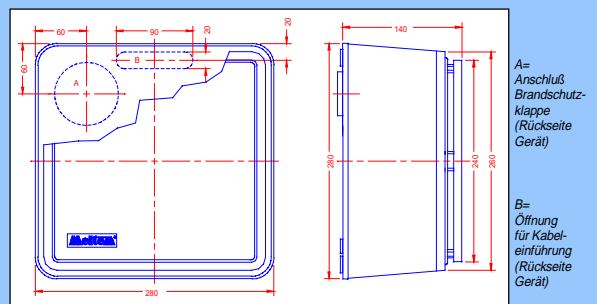


Gehäuse

Filterträger

Filter

Ansaugdeckel
mit GD



A= Anschluß
Brandschutz-
klappe
(Rückseite
Gerät)

B= Öffnung
für Kabeleinführung
(Rückseite
Gerät)

Geräuschverhalten

Eigengeräusch (Schalldruckpegel) bei planmäßigem Volumenstrom bezogen auf $A_L=10 \text{ m}^2$ nach DIN 18017 Teil 3 (8/90). Ziff. 6.2.4, (Fußnote 3) - raumkorrigiert 41 dB(A), ca. 35 dB(A) im Grundlastbetrieb.

Schachtpegeldifferenz bei planmäßigem Volumenstrom entsprechend der DIN 4109.

Achtung:

Eine Gleichwertigkeit ist nur bei gleicher verfügbarer Druckdifferenz (TÜV-Gutachten) gegeben. Andernfalls ist eine Neuberechnung der Hauptleitungen erforderlich.

Einsatzbereiche der MELTEM-Lüftungsgeräte

Aufputzgeräte

Einbau in	Typ	Zulassung	Ausführung
• Bad/WC Aufputzmontage	G-4-AS	Z-41.3-537	• dichtschießende Rückschlagklappe
• Bad/WC und Wohnungsküchen Aufputzmontage	G-4-A	PA-X 181	• dichtschießende Rückschlagklappe mit integrierter Brandschutzklappe aus Edelstahl

Module für Lüftereinsätze

* mit serienmäßiger „Klick“-Schaltung ab 01.06.97

- + EN-E2 * Eingebautes elektronisches Nachlaufrelais Anlaufverzögerung und Nachlaufzeit wählbar
- + ES * Eingebautes elektronisches Nachlaufrelais mit Intervallsteuerung, Intervallzeiten wählbar

Folgende Module sind nur in Verbindung mit zwei Leistungsstufen (EZ) kombinierbar!

- + EN-E2 EZ * Eingebautes elektronisches Nachlaufrelais Anlaufverzögerung und Nachlaufzeit für Nennlast wählbar
- + KS-2 * Eingebaute elektronische Komfortsteuerung
- + KS-3F * Eingebaute elektronische Komfortsteuerung und zusätzlicher Anschlußmöglichkeit für Fernsteuerung
- + KS-3Z * Eingebaute elektronische Komfortsteuerung und zusätzlicher Anschlußmöglichkeit für Zentralsteuerung
- + FS-1 Eingebaute elektronische Feuchtsteuerung
- + FS-2F Eingebaute elektronische Feuchtsteuerung, jedoch mit zusätzlicher Anschlußmöglichkeit für Fernsteuerung

NF-1 Netzfilter, der die Steuermodule vor unzulässigen Überspannungen schützt (für alle Module einsetzbar)

Zubehör für KS-3, FS-2

- ZU-A Zentralschaltuhr 24 Stunden / Analog, zur Steuerung von Lüftungsgeräten mit eingebauter Komfortsteuerung KS-3F, KS-3Z (+NT-1) oder FS-2F
- ZU-D Tageszeitschaltuhr 24 Stunden / Digital, zur Steuerung von Lüftungsgeräten mit eingebauter Komfortsteuerung KS-3F, KS-3Z (+NT-1) oder FS-2F
- NT-1 Netzteil für Zentralsteuerung bis max. 50 Lüftungsgeräte für Steuerung KS-3Z

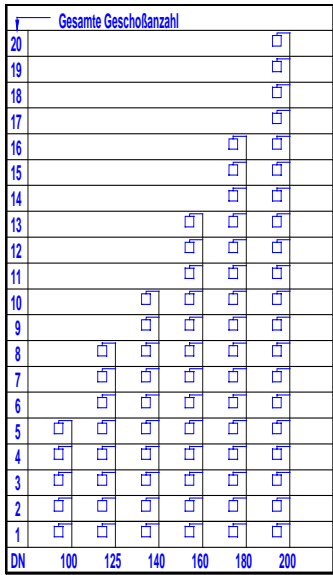
Steuergeräte für Schalterdoseneinbau

* mit serienmäßiger „Klick“-Schaltung ab 01.06.97

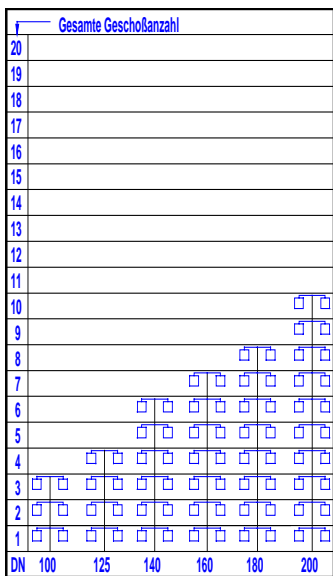
- NR-E2 * elektronisches Nachlaufrelais Anlaufverzögerung und Nachlaufzeit wählbar. Abmessungen: Länge 48 mm / Breite 40 mm / Höhe 10 mm
- NR-E2 EZ elektronisches Nachlaufrelais für Geräte mit zwei Leistungsstufen. Anlaufverzögerung und Nachlaufzeit wählbar. Abmessungen: Länge 48 mm / Breite 40 mm / Höhe 10 mm
- ISU Intervallsteuergerät, programmierbar für verschiedene Intervallzeiten, auch nachträglich veränderbar. Abmessungen: Länge 48 mm / Breite 40 mm / Höhe 10 mm
- SD Schalterdose (60 mm tief) für UP-Montage, passend für alle Regler und Relais.

Alle MELTEM-Geräte der Serie G-4 sind schutzisoliert, daher ist kein Schutzleiteranschluß erforderlich.

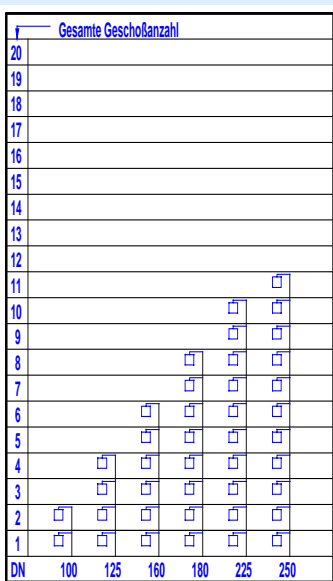




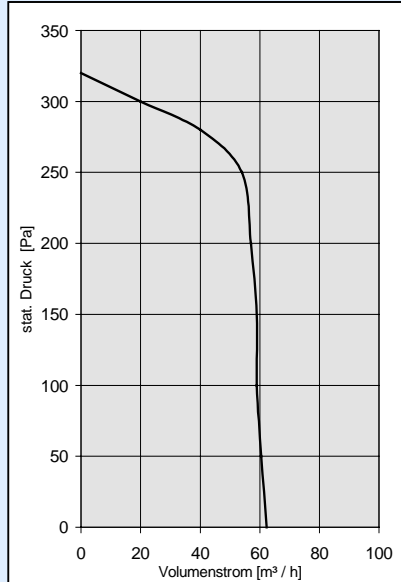
Planmäßiger Volumenstrom 60 m³/h
Verfügbare Druckdifferenz Δps 190 PA
Einzelanschluß



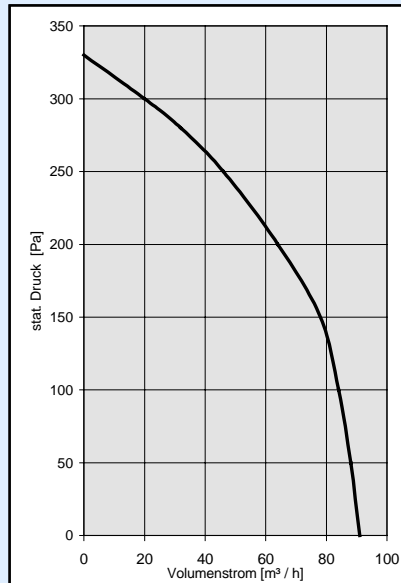
Planmäßiger Volumenstrom 60 m³/h
Verfügbare Druckdifferenz Δps 190 PA
Doppelanschluß



Planmäßiger Volumenstrom 90 m³/h
Verfügbare Druckdifferenz Δps 75 PA
Einzelanschluß



Planmäßiger Volumenstrom nach DIN 18017
60 m³/h Δps 190 PA



Planmäßiger Volumenstrom nach DIN 18017
90 m³/h Δps 75 PA

Die Kennlinien wurden durch den TÜV-Bayern ermittelt.

Aufputzgerät

Dimensionierung der Steigrohre

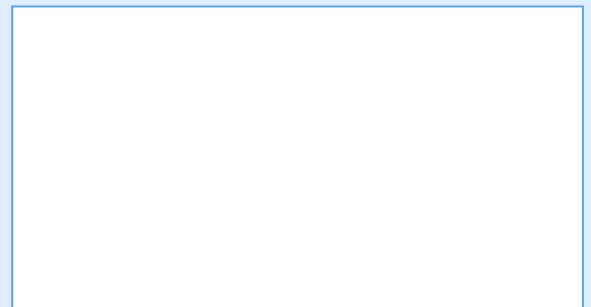
Rohrdimensionierung bei einem Gleichzeitigkeitsfaktor von 100%.

Die Strangschemen stellen die Mindestrohrnennweiten dar und wurden nach DIN 18017 Teil 3 Ausgabe August 1990 ermittelt, wobei eine Geschoßhöhe von 2,75 m und eine Länge der Ausblasleitung ab letztem Lüfteranschluß von 1,5 m zugrunde gelegt wurde.

ACHTUNG: Bei Verwendung anderer Fabrikate ist eine Nachberechnung der Steigstränge unter Zugrundelegung der zur Verfügung stehenden Druckdifferenz unbedingt erforderlich.

Fordern Sie ausführliche Unterlagen an, wir beraten Sie gern.

Ihre zuständige Gebietsvertretung:



Meltem[®]
Meltem Lüftungsgeräte GmbH & Co. KG

Pfarrgasse 1 - D-82239 Alling bei München
Telefon 0 81 41 / 36 90 - 0 - Fax 0 81 41 / 36 90 60

e-mail: meltem@t-online.de

Internet <http://www.meltem.com>